ÖAMTC Radfahrer Club
Mazda Hagspiel Höchst

Presseinformation vom RC Höchst – 6.5.2017

Bei Rückfragen:
Heimo Lubetz, Obmann, +43 5578 75595, +43 664 1400034 (mobil), E-Mail: heimo.lubetz@aon.at
Andreas Lubetz, sportl. Leiter, +43 650 723 22 55 (mobil), E-Mail: andreaslubetz@hotmail.com

2. UCI Radball-Weltcup 2017 in Altdorf/Schweiz
König/Fischer (Höchst 2) wurden Zweite - erst im Finale knapp geschlagen,
Höchst 1, Schnetzer/Bröll werden Vierte
Hochklassiges Turnier, Weltcupführung für König/Fischer

Die beiden Höchster Radballmannschaften Höchst 1,Patrick Schnetzer/Markus Bröll und Höchst 2, Simon König/Florian Fischer haben einmal mehr ihre Leistungsstärke unter Beweis gestellt. In einem spannenden Weltcup-Turnier in Altdorf/Schweiz kamen beide ins Halbfinale. Der Austragungsmodus brachte bereits dort die Paarung Höchst 1 gegen Höchst 2. Es war ein hochklassiges, sehr faires Spiel der Vereinskollegen, das mit einem 4:3 Erfolg für Höchst 2 endete. Gespielt wurde Radball von „höchster“ Qualität. Begeisternde Angriffe, tolle Abwehrleistungen, schöne Eckbälle und letztendlich ein knapper Sieg für Höchst 2 gegen ihre Vereinskollegen und Trainingspartner. Somit standen Simon König/Florian Fischer im Finale.

Die regierenden Weltmeister Schnetzer/Bröll spielten im Halbfinale gegen das deutsche Spitzenteam aus Stein, Gerhard und Bernd Mlady. Nach einer klaren 6:2 Führung kamen die Deutschen noch auf 7:7 heran, es gab eine Verlängerung (9:9). Das glücklichere Ende hatten die Mladys, sie gewannen 10:9 und wurden somit Turnierdritte.

Ähnlich das Spiel um den Turniersieg, Höchst 2 war bereits mit 3:1 in Führung, als die Hausherren und Ex-Weltmeister Roman Schneider/Dominik Planzer die WM-Dritten aufholten, in der 2. Halbzeit das Zepter übernahmen und letztendlich knapp mit 5:4 gewannen. Ein Verdienter Sieg der Hausherren, die mit diesem Turnier auch ihre neue Radlerhalle offiziell ein Betrieb nahmen.

Vorrundensieg für die Höchster Weltmeister
Die Vorrundenbilanz für die beiden Teams aus Höchst war beeindruckend. Die regierenden Weltmeister Schnetzer/Bröll gewannen alle Spiele. Höchst 2 mit König/Fischer verloren lediglich gegen die Vizeweltmeister der letzten Jahre und Hausherren Schneider/Planzer aus Altdorf. Dadurch kam es bereits im Halbfinale zur direkten Begegnung der beiden Höchster Teams.

Turnier der knappen Siege …
Das hohe Leistungsniveau der Halbfinal-Mannschaften zeigte sich diesmal in den Spielergebnissen. Keines der Teams gewann bzw. verlor ihr Spiel mit mehr als einem Tor Unterschied. Man darf annehmen, dass diese Teams auch an der WM in Dornbirn starten. Wer die Farben Österreichs vertritt, entscheidet sich am 21. Oktober in der Höchster Rheinauhalle. Dort werden die Meister ermittelt.

König/Fischer sind nun Weltcup-Leader
Nach zwei Weltcupturnieren führen die Höchster König/Fischer die Weltcup-Tabelle mit 90 Punkten an und tragen daher das Leadertrikot. Die acht besten Teams von jeweils drei Turnieren starten im Weltcup-Finale am 2.12.2017 in Willich/Deutschland. Dazu kommt ein Team von der Asien-Gruppe und eine Wild-Card für den Veranstalter. Seit 2011 haben die Höchster drei Weltcup-Finalturniere gewonnen wurden 2 Mal Zweite und einmal Dritte.

Die Höchster beim Weltcup in Altdorf: v.l.n.r.:
Simon Lubetz, Kommissär, Markus Bröll, Florian Fischer, Simon König und Patrick Schnetzer